



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

An alle
Gymnasien, Realschulen
und beruflichen Schulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.2-BP5160.9/82/1

München, 16.12.2022
Telefon: 089 2186 1662
Name: Herr Hofmann

Qualifizierung von Lehrkräften für die Teilnahme an der Ersten Staatsprüfung im Erweiterungsfach Philosophie/Ethik (vertieft studiert) gemäß § 76 LPO I bzw. Ethik (Unterrichtsfach) gemäß § 45 LPO I; Angebot einer Vorbereitungssequenz 2023/25 an der ALP in Dillingen

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

zur Stärkung der Unterrichtsversorgung sowie der Unterrichtsqualität des Fachs Ethik wird auch in diesem Schuljahr die Lehrgangsequenz zur Vorbereitung für die Teilnahme an der Erweiterungsprüfung für das Fach Ethik bzw. Philosophie/Ethik gemäß § 45 bzw. § 76 LPO I (vgl. KMS vom 16.12.2021 Nr. V.2-BP5160.9/79/1) von der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) in Dillingen angeboten.

Mit der Sequenz erwerben Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder beruflichen Schulen berufsbegleitend innerhalb von zwei Jahren die Zulassungsvoraussetzungen für die Erweiterungsprüfung (Erste Staatsprüfung) Ethik bzw. Philosophie/Ethik und werden auf diese Prüfung vorbereitet. Mit Bestehen dieser Prüfung erhalten diese Lehrkräfte die vollständige Lehrbefähigung für das Fach.

Umfang der zweijährigen Vorbereitungssequenz 2023/2025

Die Vorbereitungssequenz für Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt am Gymnasium (vertieftes Studium) umfasst sechseinhalb Präsenzwochen (Sequenz „vertieft“), die Vorbereitungssequenz für Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Realschulen bzw. beruflichen Schulen (Studium des Unterrichtsfachs) viereinhalb Präsenzwochen (Sequenz „nicht vertieft“), von denen pro Schuljahr jeweils ein Lehrgang in den Ferien stattfinden wird.

Die erste Veranstaltung für Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt am Gymnasium (Sequenz „vertieft“) ist für Juli 2023, die erste Veranstaltung für Lehrkräfte mit Befähigung für das Lehramt Realschulen bzw. beruflichen Schulen (Sequenz „nicht vertieft“) für September 2023 geplant. Die weiteren Veranstaltungen finden für beide Sequenzen voraussichtlich im September/Oktober 2023, in den Osterferien 2024, im Juni/Juli 2024, im September/Oktober 2024 und im Januar 2025 sowie im Mai/Juli 2025 statt, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der jeweiligen Lehrgangssequenz an der Staatsprüfung im Herbst 2025¹ teilnehmen können. Eine genaue Terminierung der Veranstaltungen erfolgt zeitnah (i. d. R. sechs Monate im Voraus) unter Berücksichtigung der Zeiträume für die Abschlussprüfungen an den Schulen und der Kapazitäten an der ALP.

Die Teilnahme an der Sequenz beinhaltet auch ein ergänzendes Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Lehrgänge.

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, an der Erweiterungsprüfung für das Fach Philosophie/Ethik (vertieft studiert gemäß § 76 LPO I) bzw. Ethik (Unterrichtsfach gemäß § 45 LPO I) an einer bayerischen Universität teilzunehmen.

¹ Letzter Meldetag für den Prüfungstermin Herbst 2025 ist der 1. Februar 2025. Die Meldung muss spätestens am ersten Werktag im Februar bei der Außenstelle vorgelegt werden. Der Nachweis kann bis zwei Arbeitstage vor der Prüfung nachgereicht werden.

Bewerbung und Anmeldung

Um eine Bewerbung (Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an **Gymnasien** (einschließlich Lehrkräfte mit Stammschule an der FOS/BOS), **Realschulen bzw. beruflichen Schulen mit Stammschule an FOS/BOS**) unter Verwendung des digital ausfüllbaren Formulars über die Schulleitung wird **bis Dienstag, 14. Februar 2023**, an die ALP Dillingen (Sekretariat der OE 1.2.2, u.beissbarth@alp.dillingen.de) gebeten.

Die Schulleitungen der Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an **beruflichen Schulen** (ohne Lehrkräfte mit Stammschule an FOS/BOS) übermitteln das digital ausgefüllte Formular **bis Mittwoch, 1. Februar 2023**, an die jeweils zuständige Regierung. Die Regierungen melden die eingegangenen Bewerbungen in priorisierter Reihenfolge bis Dienstag, 14. Februar 2023, per E-Mail an die ALP Dillingen (siehe o. g. Adresse). Maßgeblich für die Priorisierung ist der jeweilige schulische Bedarf an Lehrkräften im Fach Ethik, die Anzahl der an der Schule bereits vorhandenen Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung bzw. Lehrerlaubnis in Ethik und die berufliche Fachrichtung. Lehrkräfte in einer beruflichen Mangelfachrichtung (z. B. Agrarwirtschaft, Bautechnik, Elektrotechnik) sollen nachrangig berücksichtigt werden.

Das **Bewerbungsformular** ist für alle Schularten aufrufbar unter:

https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/Referate/1.2.2/Bewerbung_Ethiksequenz_2023-2025.pdf

Bitte beachten Sie, dass eine Bewerbung nur für die Vorbereitungssequenz für dasjenige Lehramt erfolgen kann, in dem die Erste Lehramtsprüfung² und die Zweite Staatsprüfung abgelegt wurden. Es können nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungen berücksichtigt werden. Für eine **vollständige Bewerbung ist zudem eine zeitgleiche Anmeldung auf FIBS** (vertieftes Studium: Lehrgangsnummer 104/537; Studium als Unterrichtsfach: Lehrgangsnummer 105/202) **erforderlich**.

² Bei Lehramt an beruflichen Schulen ggf. der entsprechende Master- oder Diplomabschluss für Berufs- oder Wirtschaftspädagogik.

Voraussetzungen für eine Zulassung sind:

- Eine Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, beruflichen Schulen oder Realschulen,
- eine unbefristete Beschäftigung im bayerischen Schuldienst an einem Gymnasium, einer beruflichen Schule oder an einer Realschule
- sowie ein positives Votum der/des Dienstvorgesetzten

Die Gesamtzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt, sodass voraussichtlich nicht jede Anmeldung berücksichtigt werden kann. Bei einer zu hohen Anmeldezahl kann zudem möglicherweise pro Schule nur eine Lehrkraft zum Zuge kommen. Es wird daher im Fall mehrerer Meldungen von einer Schule gebeten, diese durch die Dienstvorgesetzte/ den Dienstvorgesetzten in eine Rangfolge zu bringen. Zu jeder gemeldeten Bewerberin/ jedem gemeldeten Bewerber wird um eine kurze Stellungnahme gebeten, in der auch der Bedarf an Ethik-Lehrkräften entsprechend begründet wird.

Mit der Bewerbung der Lehrkraft und deren Unterstützung durch die Schulleitung ist die Zusage der Lehrkraft verbunden, dass sie an allen Sequenzlehrgängen teilnimmt, und die Zusage der Schulleitung, dass die Teilnahme Vorrang vor schulischen Veranstaltungen (wie z. B. Fahrten oder Austausch) und dienstlichen Aufgaben (wie z. B. Zeugnisse und Konferenzen) hat und eine Freistellung gewährt wird.

Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich auf die FAQs auf der Homepage der ALP Dillingen unter <https://alp.dillingen.de/referate/referat-122-ethik-gyrs-bs/faq> hin.

Lehrkräfte in einem Dienstverhältnis mit dem Freistaat Bayern erhalten freie Unterkunft und Verpflegung sowie die Fahrtkosten für jeweils eine Hin- und Rückfahrt pro Veranstaltung erstattet. Eventuell anfallende sonstige Kosten (z. B. Erwerb von Literatur) können leider nicht erstattet werden. Auch Lehrkräfte nichtstaatlicher Schulen können sich bewerben. Für Unterkunft und Verpflegung wird in diesem Fall vom Veranstalter ein Unkostenbeitrag

erhoben. Die Schulträger werden gebeten, diesen Betrag und die anfallenden Fahrtkosten zu übernehmen sowie die nötige Unterrichtsbefreiung zu gewähren.

Ansprechpartner bei Fragen

- Frau Jacobi, Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, OE 1.2.2, Kardinal-von-Waldburg-Str. 6-7, 89407 Dillingen, Tel.: 09071/53-164, E-Mail: c.jacobi@alp.dillingen.de
- Gymnasium: Herr Hofmann, Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat V.2, Salvatorplatz 2, 80333 München, Tel.: 089/2186 1662, E-Mail: Johannes.Hofmann@stmuk.bayern.de
- Realschule: Frau Maier, Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat IV.1, Salvatorplatz 2, 80333 München, Tel.: 089/2186 1635, E-Mail: Mila.Maier@stmuk.bayern.de
- Berufliche Schulen: Herr Gruber, Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat VI.2, Rosenkavalierplatz 2, 81925 München, Tel.: 089/2186 2329, E-Mail: Christian.Gruber@stmuk.bayern.de

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Graf

Ministerialdirektor

Per E-Mail

Corinna Jacobi
ALP Dillingen